

SÄCHSISCHER BOTE

Kalenderwoche 13
27. März 2013

www.saechsischer-bote.de

Redaktion: 0351 48 28 72-28181
Anzeigen: 0351 48 28 72-28151

Hausgeräte Fundgrube
www.hausgeraete-fundgrube.de

※ Altleuben 14/Pirnaer Landstr., 01257 DD
(gegenüber Staatsoperette, Tel. 0351/2 07 68 64)

※ Reusewitzer Straße 20, 01159 DD
(Ecke Kesselsdorfer Str., Tel. 0351/4 13 54 28)

※ Leipziger Straße 32, 01127 DD
(Halle Fischkopplatz, Tel. 0351/8 21 10 79)

Frontlader ab 199,- €
Geschirrspüler ab 199,- €
Toplader, 40 cm breit ab 299,- €
Ceranherde ab 299,- €
Trockner ab 199,- €
Kühl- u. Gefrierkombis ab 199,- €
Plattenherd ab 199,- €

Eigene Service-Werkstatt
(Lieferung und Entsorgung des Altgerätes möglich.)
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-12 Uhr

NEU ab 0,0 % Finanzierung ab 300,- €

Angemerkt Sicher geschöpft

Unsere Kanzlerin ließ verkünden, wir Sparer könnten unberührt sein, denn deutsche Konten seien aufgrund des Einlagenversicherungsfonds geschützt. Deutlich hörbar klapperte ein Aufatmen durch Städte und Gemeinden. Denn wir hatten uns tatsächlich bereits Gedanken gemacht. Darüber, wie wir anderenfalls all die geplanten Steuer- und Abgabenerhöhungen zahlen würden. Die Pkw-Maut, über deren Einführung die Koalition in der nächsten Legislaturperiode beraten will. Die Abschaffung des Ehegattensplittings oder die Anhebung des Spitzensteuersatzes. Die Einführung der Vermögenssteuer und den Umbau der Mehrwertsteuer, den Anstieg der Abgeltungsteuer und die Kürzung des Kinderfreibetrags. Von steigenden Energiepreisen und Kommunalabgaben ganz abgesehen. Aber unsere Konten sind sicher. Wer wird schon 6,6 Prozent zwangsweise enteignen, wenn er bis zu fünfzig Prozent über Steuererhöhungen erzielen kann? **Peter Schaffert**

Naturschutz Ein Jahr freiwillig arbeiten

Königsbrück. Die Verwaltung des Naturschutzgebietes „Königsbrücker Heide/Gohrschheide“ hat eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst. Schwerpunkt der Tätigkeit, die ab August beginnen kann, ist Betreuung von Gästen im neuen Besucherzentrum in Königsbrück. Voraussetzung ist, dass der Interessent jünger als 25 Jahre ist und einen Schul- bzw. Hochschulabschluss vorweisen kann. Meldungen unter Telefon 035795 4990150 oder poststelle.sbs-nsg@smul.sachsen.de. sb

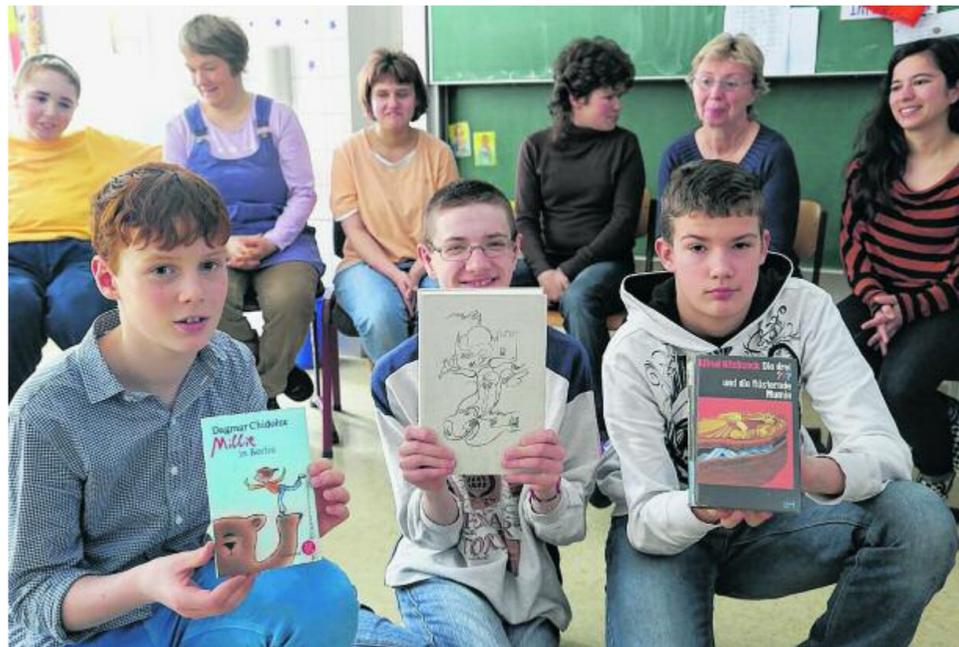


Foto: Alexander Nück

BÜCHER: SPANNEND, LUSTIG, LEHRREICH

Kleinwachau. Jenny, Armin, Anne Lene und André sind wahre Freudenbringer. Die vier Schüler der Mittelschule Pestalozzi aus Radeberg sind „Lesescouts“ und vermitteln anderen Menschen Freude am Lesen. Für die Förderschüler des Epilepsiezentrums hatten sie ganz besondere Bücher im Gepäck. Schon bei den Buchtiteln konnten sich die Schüler

das Lachen nicht verkneifen. Denn in einer Schule ist ein Buch wie „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft“ eher selten. Angeregt von diesen Geschichten griffen auch die Förderschüler zu ihren Büchern und zeigten den „Lesescouts“ ihr Können. Unser Bild: Die zwei Lesescouts Armin und André zusammen mit Förderschüler Tom (Mitte). **an**

Trödelmarkt mit Tradition

Second-Hand-Basar Emsiges Handeln in der Kita „Max und Moritz“

Radeberg. „Rund ums Kind“ war das Motto des Second-Hand-Basars, der wieder einmal von der DRK-Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Radeberg veranstaltet wurde.

Jedes Jahr im Frühjahr und Herbst wird hier ein Basar organisiert. Und der Andrang war wieder groß. Viele Muttis und Vatis stöberten in den angebotenen Dingen. Spielzeug, Kinderkleidung aller Art; Kinder- und Puppenwagen, Kinderräder, Autositze für Kinder und vieles mehr. Kinderbekleidung passt ja meist nur kurze Zeit, dann sind die Kleinen herausgewachsen.

Gut erhaltene Sachen können so mehrfach genutzt werden. Für einen kleinen Obulus sind sie auf



Foto: Rudolf Schabe

Dicht umlagert waren die vielfältigen Angebote an Kindersachen und Spielzeug.

dem Basar von anderen Eltern zu bekommen. Bei Spielzeug ist es ebenso. Für den Verkaufserlös werden dann mitunter am Ne-

benstand gleich wieder andere Spielsachen gekauft. Dieses Mal fand der Second-Hand-Basar nicht direkt in den Räumen der Kindertagesstätte am Robert-Blum-Weg statt, zumal dort auch Bauarbeiten im Gange sind. Vielmehr in der in der Nähe gelegenen Begegnungsstätte der Volkssolidarität in der Ferdinand-Freiligrath-Straße. Kostenlos war der Saal der Kita zur Verfügung gestellt worden. Sicher auch als kleines Dankeschön für Auftritte der Kinder vor den Senioren. Mitgekommenen Kinder wurden mit Malen, Basteln und Kinderschminken betreut, so konnten die Eltern in Ruhe stöbern. Auch war für das leibliche Wohl der Besucher gut gesorgt. Übrigens auch im Kinderhaus Ullersdorf fand am gleichen Nachmittag ein solcher Basar statt. **rs**

Hobbykünstler stellen ihre Arbeiten aus

Kulturtreff „Schmiedeschänke“ als Bildergalerie

Radeberg. Einmal jährlich organisiert der Kulturtreff Ullersdorf eine Kunstausstellung mit Werken Ullersdorfer Hobbykünstler. Jeweils im Wechsel Malerei sowie Fotos.

Dieses Jahr war wieder die Malerei dran. Und da konnte man nur stauen, wie viele Menschen sich in dem Ort mit Hobbymalerei beschäftigen. 85 Werke wurden in der Ausstellung gezeigt. Arbeiten in vielfältigen Techniken von Öl, Pastell über Kreide und Acryl bis hin zu Aquarellen. Auch die Themen waren vielfältig: Landschaften, Porträts, Blumen, Tiere sowie abstrakte Arbeiten.

22 Hobbymaler stellen ihre Arbeiten aus. Über die 85 Arbeiten hinaus zeigten auch Schüler der hiesigen Grundschule ihre kleinen Werke. Natürlich ein großer Ansporn für die Kinder, wenn sie ihre Malerei öffentlich präsentieren konnten. „Mimi und Mo im Schnee“ war zum

Beispiel das Thema der Kinder der ersten Klasse. Von den Schülern der zweiten Klasse war die Wirkung von Farben in Szene gesetzt.

„Wir freuen uns, dass wir mit der Ausstellung so auch den künstlerischen Nachwuchs fördern können“, freute sich Sabine Fietz, eine der vier Frauen, die den Kulturtreff bilden.

Der gute Besuch zeigte, dass die Ausstellung gut ankommt. Mehr als 350 Besucher wurden gezählt. Schon am Vorabend zur Eröffnung waren 55 Leute dabei. Magdalena Schmutzler begleitete die Eröffnung mit ihrem Spiel auf der Harfe.

Die Ausstellung fand in einem großen Raum der Gaststätte „Schmiedeschänke“ statt, den der Gastwirt kostenlos zur Verfügung gestellt hatte.

Im kommenden Jahr werden nun wieder Fotos der Inhalt der Ausstellung des Kulturtreffs sein. **rs**



Foto: Rudolf Schabe

Die Ausstellung fand viel Interesse bei den Besuchern.

Ottendorfer Maifest 2013
31. Mai bis 2. Juni
Bürger *** Wirtschaft *** Vereine

Wir sind dabei

Zaunsysteme Faniq

Hermann-Lehmann-Str. 12 - 01458 Ottendorf-Okrilla
Tel.: 035205 75 26 72 Fax: 035205 75 26 73
Email: info@zaunsysteme-faniq.de

Wir bieten ein großes Sortiment an:

- Zaun- und Toranlagen
- Sichtschutzelementen
- Gabionen- und Rankosystemen

Wir freuen uns Sie zum Maifest an unserem Stand begrüßen zu können.

VERKAUF MONTAGE REPARATUR

www.zaunsysteme-faniq.de

7032006-10-1

Jugendliche diskutierten über aktuelle Streitfragen

„Jugend debattiert“ Für Landesfinale qualifiziert

Coswig/Großröhrsdorf. Das Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf, das Humboldt-Gymnasium Radeberg und das Gymnasium Coswig beteiligen sich seit mehreren Jahren an „Jugend debattiert“. Sie bilden gemeinsam den Regionalverband Dresden-Land. Hier debattieren Jugendliche regelmäßig zu aktuellen politischen und schulischen Streitfragen. Sie verbessern mit dem regelten und fairen Wettstreit nicht nur ihre Sachkenntnis und Überzeugungskraft, sondern auch ihre Ausdrucks- und Gesprächsfähigkeit.

Im Verbundwettbewerb, der in Coswig stattfand, wurden nun die besten Debattanten ermittelt. In der Jahrgangsstufe acht bis neun gewannen der 15-jährige Richard Persicke vom gastge-

benden Coswiger Gymnasium und die 15-jährige Tanja Söhnel vom Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf. In der Altersstufe zehn bis zwölf siegten der 19-jährige Alexander Luther vom Großröhrsdorfer Debattier-Klub und der erst 16-jährige Justus Volkmer aus Coswig. Alle vier qualifizieren sich mit diesem Sieg für den Landeswettbewerb Sachsen, der am 11. April in Dresden sein Finale hat, und gewinnen außerdem ein dreitägiges professionelles Rhetorik-Training.

Debattiert wurde unter anderem zu den Themen „Sollen in der Schule Dialekte stärker gepflegt werden?“ und „Sollen in unserer Stadt Straßen, die nach politisch umstrittenen Personen der Zeitgeschichte benannt sind, umbenannt werden?“ **sb**

Passion Konzerte am Karfreitag

Haselbachtal. Am Karfreitag, 29. März, um 10.15 Uhr, findet in der Bischheimer Kirche wieder das traditionelle Passionskonzert statt.

Der Kirchenchor unter Leitung von Kantor Mario Merz gestaltet diese musikalische Stunde mit Texten des Evangelisten Markus.

Gäste sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit der Gemeinde an das Leiden und Sterben Jesu zu denken

Radeberg. Ebenfalls am Karfreitag erklingt in der Radeberger Stadtkirche um 15 Uhr in einem Passionskonzert „Musik zur Sterbestunde Jesu“, musikalisch gestaltet von der Kantorei Radeberg.

Orgel: Prof. Martin Strohhäcker, Dresden, Leitung: Kantor Rainer Fritsch.

Der Eintritt ist frei. **sb**

HONDA
The Power of Dreams

Der Honda Civic.
Hochschalten beim Fahrspaß.
Runterschalten beim Preis.

Jetzt Testfahrt vereinbaren!

Schon ab € 99,- mtl.¹
Oder mit Preisvorteil von bis zu € 5.560,-²

Highlights: Leichtmetallfelgen, LED-Tagfahrlicht, Multiinformationsdisplay i-MID, elektron. Stabilisierungsprogramm, Sitzkonzept Magic Seats, u.v.m.

Finanzierungsbeispiel! Civic 1.4 i-VTEC® S			
UVP	16.950,00 €	Effektiver Jahreszins	4,99%
Preisvorteil	3.360,00 €	Sollzins, p.a. gebunden für	
Finanzierungspreis	13.590,00 €	die gesamte Laufzeit	4,88%
Laufzeit (Monate)	48	Bearbeitungsgebühren	0,00 €
Anzahlung	3.600,00 €	Monatl. Rate	99,- €
Nettodarlehensbetrag	9.990,00 €	(47 mal)	
Gesamtbetrag	11.654,55 €	Schlussrate	7.001,55 €

HONDA-PUTZKE

Pulsnitzer Str. 19a · 01900 Brettnig-Hauswalde
Tel. 035952/350-0 · Fax 035952/350-22
E-Mail: honda-putzke@t-online.de
Internet: www.honda-putzke.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 7:00 - 18:00 Uhr · Samstags 9:00 - 12:30 Uhr

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH

¹ Ein Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt am Main auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für einen Civic 1.4 i-VTEC® S. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 4,7; kombiniert 5,4. CO₂-Emission in g/km: 128. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG). Gültig für Privatkunden bis 31.03.2013.

² Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland für einen Civic 1.8 i-VTEC® Sport. Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,6; außerorts 5,2; kombiniert 6,1. CO₂-Emission in g/km: 145. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG). Gültig für Privatkunden bis 31.03.2013.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,7-5,1; außerorts 5,2-3,7; kombiniert 6,4-4,2. CO₂-Emission in g/km: 150-110. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG).

7031697-10-1